HAUS & MARKT

... für ein schöneres Zuhause

DAS HAUSBESITZERVMAGAZIN FÜR MITTELDEUTSCHLAND

www.hausundmarkt-mitte.de | leipzig/halle/dresden | 32. Jahrgang | August 2023 | Nr. 8 | Preis 1 €

Mehr zu den Fliesentrends 2023
finden Sie ab Seite 12

HAUS & MARKT
... für ein schöneres Zuhause

Inhalt August 2023

WOHNEN

04 Küche
Intelligente Hausgeräte unterstützen im Alltag

06 Massivholzmöbel
Massivholzmöbel sind langlebig, reparaturfähig und zeitlos im Design

RENOVIEREN

10 Wandgestaltung
Liebeserklärung an die eigenen vier Wände

12 Fliesentrends 2023 Badfliesen
Prachtdekore, Betonliebe und Materialpurismus

16 Fliesentrends 2023 Bodenfliesen
Trendschau Bodenfliesen

20 Rollläden
Dank Aluminium-Rollläden haben Schaulustige das Nachsehen

22 Fenster
Rahmenlose Fenster für Transparenz und ein unvergleichbares Wohnerlebnis

ENERGIE

26 Photovoltaik
Dank innovativem Solarcarport eigenen Strom produzieren und dauerhaft Kosten reduzieren

EXTRA

28 Sonnenschutz
Designstarke Sonnensegel: Perfekter Schutz auch für große Flächen

32 Zäune
Mit nachhaltigen Zaunsystemen aus recyceltem Kunststoff lassen sich Zeit und Geld sparen

34 Expertentipp VPB
„Bauseits" wird immer teuer/ Haus vor der Rente in Schuss bringen!

34 Impressum

35 Bezugsquellen

08 Wohnen – **BAD**
Die Neuinterpretation eines Klassiker

24 Energie – **SOLARTHERMIE**
Mit Solarthermie geplantem Öl- und Gasheizungsverbot ein Schnippchen schlagen

30 Extra – **GARTEN**
Glanzvolle Gartenbeleuchtung

BESUCHEN SIE UNS JETZT AUCH AUF FACEBOOK!
HAUS & MARKT
... für ein schöneres Zuhause

Mit Fliesen zum individuellen Wohlfühlort

Zunächst klingt das Vorhaben relativ einfach und schnell zu bewerkstelligen: Fliesen fürs Badezimmer müssen ausgesucht werden. Betritt man schließlich das Fachgeschäft, realisiert die Unmengen an Fliesendekoren und lässt sich im ersten Anlauf die zahlreichen Möglichkeiten durch den/die Berater/in erklären, folgt meist eine Erkenntnis: Dieser Termin wird länger dauern. Im positiven Sinne! Vorbei sind die Zeiten, als kleine, weiße Kacheln im Bad üblich und vorab entschieden waren. Heute begeistern Fliesen-Kollektionen mit Vielfalt in Bezug auf Größe, Format und Optik. In dieser Ausgabe von „Haus & Markt" stellen wir Ihnen die wichtigsten „Fliesen-Trends 2023" vor und zeigen, wie diese die Raumwirkung entscheidend beeinflussen können. Ob Marmorinterpretationen und Natursteindekore, ländlicher Blütencharme, Holzoptik oder urbaner Beton-Style, für jeden Geschmack und jede Stilrichtung ist die richtige Fliese dabei. Wünschen Sie sich Kleinformate oder XL-Fliesen? Wie verändert sich dadurch das ganzheitliche Fugenraster? Sind die ausgesuchten Fliesen überhaupt vorteilhaft für die Raumgröße? Zahlreiche Fragen müssen geklärt werden. Ein Tipp vorab: Im Internet finden Sie unter www.deutsche-fliese.de Inspirationen zur Badgestaltung, Tipps zur Auswahl passender Fliesen und eine bundesweite Fachhändler- und Fachverlegersuche. Eine Tatsache wird bei allen Überlegungen zügig klar: Gerade das Badezimmer unterlag in den letzten Jahrzehnten einem deutlichen Wandel – weg von pragmatischer Funktionalität hin zum wohnlich-eleganten Wohlfühlort. Wie Sie in dieser Ausgabe lesen werden, erleben derzeit beispielsweise Vintage-Bäder ihr Stil-Revival. Es sind eben die kleinen Details, die das große Ganze zaubern und ein Zuhause unverkennbar machen.

Herzlichst,
Michaela Richter
Redaktion

FOTO: HLC/PARADOR

FOTOS: AMK

Perfekt Backen (Brot, Gebäck), Rösten (von Fleisch), Überbacken, Grillen, Pasteurisieren/Regenerieren, Slow Cooking, Joghurt herstellen und Sous-Vide-Garen – mit Automatikprogrammen und diesem Dampfbackofen.

Intelligente Hausgeräte unterstützen im Alltag

In den neuen Lifestyle-(Wohn-)Küchen steckt sehr viel Intelligenz: in den Möbeln und Beschlägen, im kleinen und größeren Küchenzubehör und den Accessoires sowie ganz besonders in den Hausgeräten. Dabei ist es bei weitem nicht ausschließlich Künstliche Intelligenz, auch wenn sie weiterhin in die Küche einzieht. „Wie clever die Hausgeräte im Alltag ihre Nutzer unterstützen, zeigt sich an vielen innovativen Produkt-Features und den Details", so Geschäftsführer Volker Irle von der AMK.

Am Anfang steht eine flüchtige Idee oder eine etwas konkretere Vision, die dann Schritt für Schritt in die Realität geholt wird, damit daraus neue, innovative Produkte entstehen; auch der Wunsch nach einer weiteren Optimierung und Perfektionierung. „In einer modernen Küche, wie beispielsweise den beliebten, offen geplanten Lifestyle-Wohnküchen, lassen sich diese fortwährenden innovativen Prozesse sehr gut beobachten", konstatiert Volker Irle, Geschäftsführer der AMK – Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. „Allein bei den Hausgeräten kann man schnell entdecken, wie viel Intelligenz in ihnen steckt. Ich denke dabei an die vielen innovativen Technologien, an ihre Leistungsfähigkeit und Schnelligkeit, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit sowie das Maximum an Funktionalität, Ergonomie und Komfort."

Dass man nicht kochen kann, ist ein Mythos. Eher, dass man keine Lust dazu hat, denn die neuen Kochfelder, Dampfbacköfen, Dampfgar- und Mikrowellen-Geräte, Geschirrspüler, Modelle zum Kühlen, Gefrieren und Weintemperieren sowie die vielen Lüftungssysteme zeigen eine erstaunliche Intelligenz, mit der sie ihren Nutzern assistieren. Beispielsweise mit intelligentem Kochen, ohne dass die Lebensmittel überkochen oder verkochen. Und Braten, ohne dass etwas zu sehr durchgebraten wird oder gar anbrennt. Darum kümmert sich eine hochsensible Koch- und Bratsensorik, welche die Temperatur in Topf und Pfanne kontinuierlich überwacht. Die richtige Energiemenge wird gemäß der voreingestellten Hitzestufe punktgenau zugeführt und laufend automatisch angepasst, so dass auch nichts mehr nachreguliert werden muss. Für spezielle Zubereitungsmethoden gibt es auf dem Induktionskochfeld voreingestellte Kochmodi wie z. B. eine Schmelz-, Simmer- oder Warmhalte-Funktion. Zu weiteren unterstützenden Features zählen u. a. das automatische Erkennen von Größe und Position des Kochgeschirrs und so genannte Bridge- bzw. Brückenfunktionen, mit denen zwei flexible Kochzonen automatisch zusammengeschaltet werden, sobald größeres Kochgeschirr aufgesetzt wird.

Geräteintelligenz steckt in jedem Detail. Dieser NoFrost-Gefrierschrank lässt sich vollständig automatisch öffnen und schließen – z. B. per Klopfsignal auf die Außen- und Innentür oder per Sprachsteuerung in der App.

„Wie clever gute Raumluft auch bei geruchsintensiven Koch- und Bratvorgängen wieder hergestellt wird, zeigt das große Angebot an Lüftungssystemen – ob für Ab- und/oder Umluftbetrieb – mit manueller oder automatischer Inbetriebnahme bis hin zur Gesten-, App- und Sprachsteuerung. Um eine effiziente Beseitigung von Dampfschwaden, Fetten, Aerosolen und Gerüchen braucht man sich da keinerlei Gedanken mehr machen", erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irle.

Manche Dunstabzugshauben überwachen die Qualität und Güte der Küchenluft mittels Sensors und stimmen ihre Lüfterleistung selbstregulierend auf das jeweilige Kochgeschehen ab. Werden Kochfeld und Dunstabzug smart vernetzt, lässt sich die Haube z. B. auch per Smart Speaker und Sprachbefehl steuern. Zudem gibt es Dunstabzugshauben mit Gestensteuerung: einfach die Hand davor bewegen, sodass die Haube von selbst angeht, ihre Lüfterleistung verändert oder das Licht ein-/ausschaltet. Bei Muldenlüftern – Induktionskochfelder mit eingebautem Dunstabzug – startet der Abzug auf Wunsch automatisch, sobald das Kochfeld in Betrieb genommen wird.

Auch die Zubereitungsmöglichkeiten sind heute so vielseitig wie noch nie: Backen, Gratinieren, Schmoren, Grillen, Auftauen, Pasteurisieren, Regenerieren, Joghurt herstellen, Geschirr vorwärmen, reines Dampfgaren (100 %), mit Dampfunterstützung in unterschiedlichen Intensitätsstufen, Niedrigtemperaturgaren, Aufwärmen, Warmhalten, Dampf mit Heißluft und/oder Mikrowelle kombiniert, Sous-Vide-Garen, Brotbacken, Schnellaufheizen u.s.w. – Back- und Bratassistenten sowie eine Vielzahl von perfektionierten Automatikprogrammen mit und ohne Dampfunterstützung sorgen dafür, dass das Essen perfekt zubereitet auf den Tisch kommt. Mit einem Selbstreinigungsprogramm ausgestattet, wird der Backofen anschließend wieder blitzsauber. Noch eins oben drauf setzen vernetzte Einbau-Geräte mit integrierter Kamera und Künstlicher Intelligenz (KI). Sie können Lebensmittel erkennen, analysieren, vollautomatisch zubereiten und das Ganze überwachen. Um nicht dauernd nachschauen zu müssen, ob z. B. die Pizza bereits die gewünschte Lieblingsbräune erreicht hat, wird einfach der Bräunungsgrad vorgegeben. Mittels Bräunungssensor, KI und Kamera erkennt der Backofen den aktuellen Bräunungsgrad der Pizza und schaltet sich aus, sobald die ausgewählte Bräune erreicht ist. Anhand von Backofenkamera und Smartphone kann man übrigens von überall aus verfolgen, wie weit das Essen ist.

AMK

Dank integrierter Kamera mit Bräunungssensor und mithilfe Künstlicher Intelligenz kann dieser Backofen das Endergebnis an die persönlichen Vorlieben anpassen, z. B. den gewünschten Bräunungsgrad einer Pizza.

FOTOS: IPM/HARTMANN MÖBELWERKE

Ein Vorteil von Möbeln aus massivem Holz gegenüber anderen Möbelmaterialien ist seine Reparaturfähigkeit.

Reparatur- und Pflegetipps für nachhaltige Möbel:

Massivholzmöbel sind langlebig, reparaturfähig und zeitlos im Design

Die Langlebigkeit von Produkten sorgt nicht nur für Freude bei ihren Besitzern, sondern trägt auch zu einer Schonung von Ressourcen bei. „Dementsprechend ist es nicht verwunderlich, dass Verbraucher diesen Vorzug heute wieder verstärkt nachfragen", weiß Holger Hanhardt, Vorsitzender der Initiative Pro Massivholz und Geschäftsführer der Hartmann Möbelwerke. Produkte, die sich zudem, wenn nötig, selbst reparieren oder durch gute Pflege in einen Zustand wie „neu gekauft" bringen lassen, seien hierbei besonders gefragt. „All dies bieten Möbel aus Massivholz ihren Nutzern", so Hanhardt.

Ausgangspunkt sind robuste Möbel aus erlesenen Materialien, die hochwertige und klimafreundliche Herstellungs- und Veredelungsverfahren durchlaufen. Das ist ein wesentlicher Teil der Selbstverpflichtung von den Mitgliedsunternehmen der Initiative Pro Massivholz. Die Möbelwerke Hartmann verwenden für die Oberflächen ihrer Massivholzmöbel ausschließlich Wasserlacke, die vor äußeren Einflüssen und Beschädigungen schützen. „Je nach Holzart wird das verwendete Holz mit einem speziell von uns entwickelten Wasserlack behandelt. Durch mehrfaches Anschleifen und mehrschichtiges Auftragen des Wasserlacks sowie Aushärten unter UV-Licht, erhalten die Möbel einen optimalen Schutz", so der Möbelexperte. Für eine regelmäßige Pflege braucht es meist nur noch ein leicht angefeuchtetes Tuch, um Staub oder Schmutz zu entfernen. Sollten die Oberflächen nach einiger Zeit etwas von ihrem Glanz verlieren, kann eine vom Hersteller empfohlene Pflegemilch zusätzlich Abhilfe schaffen. Diese wird ebenfalls mit einem nebelfeuchten Baumwolltuch aufgetragen, sodass sich keine Pfützen auf den Möbeloberflächen bilden.

Mit etwas handwerklichem Geschick können beschädigte Massivholzmöbel unkompliziert aufgehübscht werden.

In einer schnelllebigen Welt mit immer neu aufkommenden Trends sind natürliche Massivholzmöbel dauerhafte Begleiter.

Auch etwas tiefere Kratzer oder Dellen lassen sich reparieren. Wer sich zum ersten Mal hieran versucht, sollte Hilfe vom Fachmann einholen. Zunächst wird ein feuchtes Tuch mit einem wollwarmen Bügeleisen auf die betroffene Holzfläche gedrückt. Hierbei quellen die Fasern im Holz auf, sodass sich Risse und Dellen schließen können. Ehe die Oberfläche wieder vorsichtig mit einem speziellen Wasserlack veredelt wird, sollte diese leicht angeschliffen werden. So bleibt das natürliche Möbelstück für viele weitere Gebrauchsjahre schön und ansehnlich.

Die Nachhaltigkeit langlebiger Massivholzmöbel drückt sich auch durch ihr zeitloses Design aus. In einer schnelllebigen Welt mit immer neu aufkommenden Trends sind natürliche Massivholzmöbel dauerhafte Begleiter, die ihre Besitzer oft über Generationen hinweg weitervererben und die auch einen hohen emotionalen Wert besitzen. „Das beweisen Möbelstücke wie zum Beispiel ein bekannter Lounge Chair samt zugehörigem Fußhocker aus den 1950er Jahren, die ungeschlagen hoch im Kurs bei den Verbrauchern stehen und die gerne im Familienbesitz bleiben", erklärt Möbelexperte Hanhardt und ergänzt abschließend: „Wir sind stolz auf die besondere Langlebigkeit unserer Möbel und davon überzeugt, dass unser Einsatz für Nachhaltigkeit und bleibende Werte, Unikate schafft, die man ein Leben lang und darüber hinaus behalten will und kann."

IPM/RS

FOTOS: HLC/VILLEROY & BOCH

Bei der Neuinterpretation des Baddesign-Klassikers vereint sich der luxuriöse Stil der frühen 1900er Jahre mit modernen, ausdrucksstarken (Farb-)Akzenten.

Die Neuinterpretation eines Klassiker

Exklusive Bad-Kollektion vereint viktorianische Eleganz mit moderner Klarheit

Es gibt sie: Inspirierende Epochen, die – obwohl längst vergangen – ihren charakteristischen Zeitgeist bis in unseren heutigen Alltag transportieren. Besonders deutlich wird dies im Interior-Bereich: Die Design- und Formensprache bestimmter Möbel und Einrichtungsgegenstände verrät nicht nur deren gestalterischen Ursprung, sondern hält gleichzeitig den Spirit einer ganzen Ära lebendig. So auch eine ikonische Bad-Kollektion, die in die Metropolen der Welt Anfang des 20. Jahrhunderts entführt. Hier, wo sich das Image des Badezimmers erstmals weg von der reinen Nasszelle und hin zum eleganten Lifestyle-Ort transformierte, trafen opulente Formen auf hochwertige Materialien. Die Kollektion verkörpert den luxuriösen Stil der frühen 1900er Jahre, kleidet sich optional aber in der modernen, ausdrucksstarken Keramikfarbe Pure Black. So setzt bspw. der komplett in Mattschwarz getauchte Säulenwaschtisch edle Akzente. Seine markante Linienführung mit historischem Stufendesign harmoniert besonders gut mit einer neuen 3-Loch-Armatur in Chrome oder Brushed Gold. Passend zu diesem außergewöhnlichen Blickfang schicken die Designer eine freistehende Badewanne ins Rennen, deren Echtholzfüße und äußerer Korpus – je nach Gusto – ebenfalls im expressiven Schwarz erstrahlen. Vervollständigt wird das Gesamtbild neben passenden WCs und weiteren Waschbecken zudem von Gründerzeitmöbeln in Holz oder Lack sowie mit exklusiver Marmorplatte. Und apropos exklusiv: Unsichtbar fürs Auge, aber essentiell für den Komfort ist die hochwertige Materialausstattung. Eine schmutzabweisende Veredelung macht die Waschbeckenoberfläche kratzfest, pflegeleicht und hygienisch, während das Wannenmaterial die Nutzer mit seiner wärmespeichernden, hautsympathischen Oberfläche verwöhnt.

HLC

Die elegante, freistehende Wanne mit Echtholzfüßen und wahlweise mattschwarzem Korpus lädt zu glamourösen Badmomenten ein.

Highlight der Kollektion ist der ikonische Säulenwaschtisch in ausdrucksstarkem Pure Black.

HAUS & MARKT

... für ein schöneres Zuhause

ANZEIGENSCHLUSS DER SEPTEMBER-AUSGABE IST DER

25.08.2023

KONTAKTIEREN SIE UNS AUCH GERN ONLINE!

FOTO: HLC/PARADOR

Diese Wandfarbe ist ein zurückhaltendes, schattiertes Violett und schenkt ruhige Momente der Gelassenheit.

Liebeserklärung an die eigenen vier Wände

30 kuratierte Wandfarben in fünf Farbfamilien kreieren das schönste Zuhause der Welt

In den eigenen vier Wänden ist es am schönsten, heißt es. Um diese zu einem wahrlich unvergleichlichen Ort zu machen, haben Spezialisten für Boden- und Wandgestaltung das Angebot um eine exklusive Kollektion 30 kuratierter Premium-Wandfarben in fünf Farbfamilien ergänzt. Denn nur wer Räume ganzheitlich denkt, lässt daraus ein unverwechselbares Zuhause mit Charakter und Persönlichkeit entstehen. Die Auswahl vereint Wertschätzung für Schönheit mit Qualität und Wohngesundheit. Hervorragende technische Eigenschaften treffen auf eine konsequent ökologische Rohstoffauswahl; produziert wird in Deutschland. Das Ergebnis: unverwechselbare Töne – von Weißvariationen über natürliche Neutralfarben bis hin zu ausdrucksstarken Statementfarben. Eine davon z. B. schenkt den Räumen in sechs neutralen Farben, die sich vertraut anfühlen und an unsere natürliche Umgebung erinnern, Ruhe und Geborgenheit. Eine andere Farbe zeigt sechs traditionelle Farbtöne mit sanften Schattierungen. Sie wirken aufmunternd und optimistisch. Kraftvoll wird es mit einer neuen Wandfarbe, die die primären Farbharmonien Gelb, Blau und Rot raffiniert und ausdrucksstark variieren. Eine Farbfamilie hingegen bewegt sich in Rosa-, Orange-, Violett- und Blautönen im Spannungsfeld zwischen Farbigkeit und Neutralität. Sie schenkt ruhige Augenblicke der Gelassenheit. Und schließlich interpretiert deine Wandfarbe die Natur in dramatischen, dunklen Tönen oder meditativen Mittel- und nuancierten Neutraltönen neu.

HLC

monofaktur®
Lieblingsstücke statt Massenware

Filztapeten als Maßanfertigung zur individuellen Wandgestaltung.

Akustikbilder und Design-Schallschlucker mit Wollfilzbespannung: Natürlich gute Raumakustik.

FOTOS: MONOFAKTUR GMBH

Einfach WANDtastisch – individuelle Wandgestaltung für alle Sinne

Natürliche Filzelemente an der Wand vereinen modernes Wohndesign mit verbesserter Raumluft und guter Akustik

Ob Klettverschluss, Gecko-Effekt oder Lotus-Prinzip: Zahlreiche Funktionsweisen und Technologien haben ihren Ursprung in der Natur. Auch im Bereich Bauen und Wohnen finden wir Innovationen, deren Entwicklung auf biologischen Vorbildern aus Flora und Fauna basiert. Dem Anspruch folgend, sowohl funktional ausgereift als auch überzeugend im Design zu sein, können sie den Komfort und unser Wohlbefinden im eigenen Zuhause merklich steigern. Ein hervorragendes Beispiel für funktionsstarke Einrichtungslösungen ökologischen Ursprungs sind Designelemente zur Wandgestaltung aus Filz. Hochwertige Wand- und Akustikprodukte vereinen sämtliche Anforderungen, die wir heutzutage an ein wohngesundes, stilvolles Ambiente stellen – und gehen darüber hinaus. Denn ob Filztapeten oder -paneele, ob geometrische Filzfliesen oder Pinnwände aus Filz: Wir können unseren Wandflächen nicht nur auf vielfältige kreative Weise eine natürliche Ästhetik verleihen, sondern profitieren auch von den besonderen Eigenschaften des ökologischen und haptisch angenehmen Materials. Hergestellt aus dem hochwertigen Rohstoff Schafwolle bringt das Allroundtalent Filz bereits von Natur aus eine feuchtigkeitsregulierende, wärmedämmende sowie die Raumluft verbessernde Wirkung mit und ist demnach in der Lage, sowohl das Raumklima als auch unsere Energiebilanz positiv zu beeinflussen. Weiterhin lässt sich mit der Anbringung der verschiedenen Filzlösungen an der Wand die Akustik im Raum optimieren, da sie Schall spürbar absorbieren. Das kommt uns nicht nur bei der Arbeit im Homeoffice zu Gute. Je nach persönlichem Stilempfinden gestalten wir entweder ganze Wandflächen mit Filztapete – angebracht mit Biokleber – oder setzen mit ausgewählten Designelementen in zahlreichen Farben und Ausführungen ausdrucksstarke Akzente. Jedes Produkt wird dabei individuell auf Maß und mit viel Fingerspitzengefühl für zeitloses Wohndesign in den Werkstätten in Südniedersachsen gefertigt. So entstehen einzigartige, nachhaltige Charakterstücke für Wände mit echtem Mehrwert.

Produkte, Ausstattungsbeispiele sowie umfassende Informationen gibt es unter: **www.monofaktur.de.**

HLC/MONOFAKTUR

Prachtdekore, Betonliebe und Materialpurismus

FOTO: AGROBBUCHTAL

Das sind die Designlieblinge der aktuellen Fliesen-Kollektionen:

1. Marmorchic und Natursteineleganz

Mit charakteristisch-ausdrucksstarker Maserung und imposanten Kantenlängen zählen keramische Marmorinterpretationen zu den Favoriten des aktuellen Baddesigns. Neben verschiedenen Farbstellungen und unterschiedlichen starken Maserungen stehen zwei Oberflächenausführungen zur Wahl: Samtigmatte Marmordekore wirken wohnlich und passen auch hervorragend ins modern-puristisch gestaltete Bad; polierte, glänzende Marmorfliesen wirken eher „kühl" und sind gefragt für klassisch-elegante Badkonzepte. Auch andere Naturstein-Interpretationen und frei entwickelte Steindekore zählen weiterhin zu den Lieblingen der aktuellen Badfliesen-Kollektionen – und sind wie alle keramischen Oberflächen auf Dauer robust, pflegeleicht und putzmittelresistent.

2. Wände mit Wow-Effekt: Flower-Power trifft Großstadt-Dschungel

Palmwedel, Monstera-Blätter oder eine imposante Blütenpracht zieren zahlreiche Dekorfliesen – und zählen zu den neuen Favoriten bei allen, die aufsehenerregende Akzente setzen wollen. Das Farbspektrum dominieren dementsprechend aktuell Grüntöne aller Schattierun-

FOTO: ENGERS_SPA

FOTO: KERATEAM_GAIA

FOTO: STEULER_WONDERWALL

gen – wobei das Fliesendesign noch stärker als in den Vorjahren auf Farbe setzt. Mit großformatigen Vollformatdekoren, zum Beispiel in 40 x 120 cm, lassen sich imposante „Statement"-Wände verwirklichen. Alternativ zu floralen Motiven stehen weiterhin farbenfrohe Fantasiemuster oder grafische Dekore zur Auswahl. Wer sich vor großflächig eingesetzten kräftigen Farben oder aufsehenerregenden Hinguckern fürchtet, kann mit einzelnen Dekorfliesen Funktionsbereiche wie den Waschtischoder Duschbereich oder aber auch Wandnischen akzentuieren. Alternativ stehen weiterhin dreidimensionale Dekore, teils mit deutlicher Relief-Ausprägung zur Verfügung, die auf der großen Fläche skulpturale Wirkung entfalten können.

3. Betonliebe in XXL

Urbanes Flair zieht mit Fliesen in Beton- und Zementoptik ins Bad. Dabei gilt: Je größer, desto überzeugender der Estrichlook. Denn mit großen Kantenlängen kann Feinsteinzeug in Betonanmutung einen homogenen Estrichlook erzielen – insbesondere, wenn die Fugen möglichst schmal ausgeführt und mit einer harmonisch auf die Fliese abgestimmten Fugenfarbe versehen werden. Wer den Duschbereich fugenlos gestalten möchte, wird unter den „Megaformaten" fündig: Mit Kantenlängen bis zu 1,20 x 2,60 m können die imposanten Fliesen eine komplette Wandfläche in der Dusche bekleiden. In Kombination

FOTO: STEULER_MAMOR

mit XL-Wandfliesen, zum Beispiel in 30 x 90 cm oder 40 x 120 cm im übrigen Bad lassen sich homogen wirkende Wand- und Bodenflächen gestalten, die zugleich durch ein dezentes Fugenraster gegliedert sind. Dabei streckt das „Querraster" von Rechteckformaten die Wandfläche optisch in die Breite – und vergrößert dadurch optisch das Bad.

4. Waldbaden, Alpenchic und neue Wohnlichkeit: Holzinterpretationen begeistern mit Naturcharme

Auch im Bad erobern Holzdekore immer mehr Flächen. Neben dem klassischen Einsatz am Boden setzen Badgestalter Holzinterpretationen auch effektvoll zur Akzentuierung von Wandflächen und Funktionsbereichen ein. Denn Holz schafft wie kaum eine andere Materialanmutung automatisch eine wohnliche, gemütliche Atmosphäre. Dabei überzeugt der keramische Dielenund Parkettlook heute nicht nur optisch: Dank neuer Herstellungsverfahren können die charakteristischen, dreidimensionalen Oberflächenmaserungen der Vorbilder aus dem Wald naturnah und haptisch tastbar nachgebildet werden. Im Unterschied zum Echtholz punkten Holzoptikfliesen mit unübertroffenem Nutzungskomfort – denn ihre keramische Oberfläche ist auf Dauer feuchtigkeitsresistent und formstabil. So bleibt der Dielen- oder Parkettlook aus Feinsteinzeug auch im Bad über Jahrzehnte schön wie neu, ohne aufwendige Pflegeprozeduren oder ökologisch bedenkliche Versiegelungen.

5. Zurück in die Zukunft: Kleinformate & Retro-Optiken

Auch die 2023-Badfliesenkollektionen spielen mit Glasureffekten, „handgefertigter" Note oder rustikalen, unregelmäßigen Kanten. Liebhaber von besonderen Verlegemustern finden eine reiche Auswahl verchiedener Minioder Midi-Formate – insbesondere im Riegel-Format. Auch der Fliesenklassiker schlechthin, das Mosaik, erobert wieder mehr Fläche an der Wand. Mit Mini- und Kleinformaten lassen sich unterschiedlichste Anordnungen und Muster realisieren. In Kombination mit größeren Formaten lassen sich Kleinformate als effektvolle Hingucker einzelner Flächen einsetzen. Wie wäre es beispielsweise mit einer dunkelgrünen Wand in Fischgrät-Verlegung? Damit bildet der Retro-Look den dekorativen Gegentrend zum fugenlosen, ultracleanen Baddesign, das zuweilen Gefahr läuft, wenig wohnlich zu wirken.

Unter www.deutsche-fliese.de finden sich Inspirationen zur Badgestaltung, hilfreiche Tipps zur Auswahl der passenden Fliesen sowie eine bundesweite Fachhändler- und Fachverlegersuche.

BKF

FOTO: STEULER_TALO

FOTO: VILLEROYUBOCH

Trendschau Bodenfliesen

Mit zeitlos schönen Dekoren und haptisch ansprechenden Oberflächentexturen machen Feinsteinzeug-Bodenfliesen im wahrsten Sinne des Wortes „Boden gut“. Dabei bietet die stilistische Vielfalt der aktuellen Kollektionen ein passendes Design für unterschiedlichste Wohninterieurs und Stilwelten. Ob cleaner Estrichlook, opulente Marmorinterpretation oder verblüffend authentischer „Eichen-Look“: Als natürlich verträgliches Baumaterial und besonders energieeffizienter Belag auf der Fußbodenheizung sind Bodenfliesen eine gute Wahl für alle, die auf langlebige, ökologisch verträgliche Wohn- und Baumaterialien setzen.

FOTO: AGROB-BUCHTAL

FOTO: ENGERS_COLOR-IT

Das sind die beliebtesten Designströmungen der aktuellen Bodenfliesen-Kollektionen:

1. Design-Stein & Terrazzo-Look

Natursteine wie Travertin, Basalt oder Schiefer sind Klassiker des gehobenen Wohndesigns und finden sich als keramische Nachbildung bei vielen Fliesenherstellern im Standardsortiment. Zwischenzeitlich entwickeln Fliesendesigner aber auch eigene „Stein"-Optiken, die zum Beispiel charakteristische Maserungen oder Einschlüsse verschiedener Natursteine kombinieren – oder aber in Farbstellungen erhältlich sind, die der Steinbruch nicht hergibt. Absolut im Trend liegen „grobkörnige" Strukturen, die trotz ihrer Ausdruckskraft auf der Fläche ein homogenes Gesamtbild und einen hochwertigen Flächeneffekt erzielen. In diesem Sinne bleiben auch Steinanmutungen gefragt, die an klassische Terrazzo-Böden erinnern.

2. Alpenchic & Skandi-Flair: Klassischer Dielen- und Parkettlook in Keramik

„Das ist ja ein toller Holzboden" ist eine Bemerkung, die Bauherren regelmäßig hören, die sich für aktuelle Holz-Interpretationen entschieden haben. Denn die heutigen Holzfliesen verblüffen mit dreidimensional gestalteten, authentischen Maserungen, die sowohl optisch als auch haptisch überzeugen. Das Lieblingsdekor bleibt der klassische Eichenlook – ob rustikal mit starken Maserungen und Asteinschlüssen oder in dezenterer, edlerer Oberflächenanmutung. Darüber hinaus bieten die Fliesen-Kollektionen 2023 auch verschiedene Interpretationen anderer Holzarten, wie beispielsweise Akazie oder Nussbaum. Im Riegelformat lassen sich mit Holzdekoren klassische Verlegemuster wie das Fischgrät oder der Schiffsboden realisieren – auch das sorgt für ein authentisches

FOTO: GROHN_JAVA_BAD

Holzflair. Mit ihren robusten und pflegeleichten Oberflächen übersteht Feinsteinzeug im Holzlook viele turbulente Jahre ohne abgeschliffen oder geölt werden zu müssen. Und im Unterschied zur Echtholz-Diele leitet Keramik die Wärme aus der Fußbodenheizung besonders effizient an die Bodenoberfläche weiter.

3. Betonoberflächen & XXL-Formate: Estrichlook für Komfortliebhaber

Feinsteinzeug in Zement- oder Betonanmutung gehört seit Jahren zu den beliebtesten Varianten des Fliesendesigns. Neben Oberflächeneffekten wie unregelmäßigen Farbverläufen oder Used-Spuren gibt es Betonoptik-Fliesen heute mit imposanten Kantenlängen von 80 x 80 cm bis zu 120 x 120 cm oder dem Rechteckformat 60 x 120 cm. Durch den geringen Fugenanteil entfalten XXL-Fliesen eine besonders überzeugende Estrich-Anmutung. Zugleich lässt der homogene Flächeneffekt Räume großzügiger wirken. Besonders „nahtlos“ wirkt der Boden, wenn rektifizierte Fliesen mit schmaler Fuge verlegt sowie Ton-in-Ton zur Fliesenfarbe verfugt werden. Anders als beim echten Estrichboden, der als glatte Fläche dem Auge keinen Halt bietet und kahl und nüchtern wirken kann, entfaltet das dezente Raster der Betonoptik-Fliesen eine strukturierende Wirkung auf der Bodenfläche, die sich auch auf die Wahrnehmung der Raumproportionen positiv auswirken kann. Ein weiteres Plus des keramischen „Estrich“-Looks: Die dicht gebrannte Fliesenoberfläche bietet auf Dauer einem hohen Nutzungskomfort, da sie leicht zu reinigen ist, keine Risse bekommt und auch ohne Imprägnierung keine Flecken zu befürchten sind.

4. Neuer Liebling am Boden: Marmor

Der „Star“ unter den Natursteinrepliken bekommt eine gesonderte Erwähnung: Nicht nur für die klassische Badgestaltung, sondern auch auf der großen Fläche erobern Marmorinterpretationen derzeit die Herzen von Interior-Designern. Auch Bauherren, die eine besondere, repräsentative und dennoch zeitlose Bodengestaltung realisieren wollen, können sich für Feinsteinzeug in Marmoroptik begeistern. Der „bequeme“ Nebeneffekt: Keramischer Marmor ist durch und durch abriebbeständig, benötigt keine Imprägnierung und lässt sich unkompliziert mit gängigen Reinigungsmitteln säubern. Mit lebendigen Maserungen sowie unregelmäßigen Farbverläufen sehen die heutigen Marmor-Fliesen den Vorbildern aus dem Steinbruch zum Verwechseln ähnlich. Matte Oberflächen harmonieren dabei übrigens auch perfekt mit modernen oder puristischen Interieurs; anpolierte oder glänzende Oberflächen wirken eher elegant und kühl.

5. „Imperfect“-Look, Retro-Charme und Zementfliesen-Muster

Historische Muster, Used- und „Handbearbeitet“-Effekte sowie die dekorativen Muster marokkanischer Zementfliesen zählen auch 2023 zu den Lieblingen des Fliesendesigns. In diesem Bereich werden Bauherren fündig, die Lust auf individuell und kreativ gestaltete Bodenflächen haben – sei es der Flur, die Küche oder der Wintergarten. Im Falle der „echten“ Zementfliesen sollten Bauherren allerdings wissen, dass deren Oberflächen offenporig sind und deshalb in regelmäßigen Abständen imprägniert oder

FOTO: VILLEROYUBOCH-FLIESEN

gar abgeschliffen und neu versiegelt werden müssen. Eine pflegeleichte, optisch überzeugende Alternative ist Feinsteinzeug im Zementfliesen-Look, das im Sortiment deutscher Markenhersteller in verschiedensten Dekoren zu finden ist. Extravagantes Flair bringen Fliesen in Hexagon-Format ins Zuhause; wer es dezent mag, wählt ein Hexagon-Dekor in neutraler Farbe; Mutige greifen zu kräftigen Tönen wie blau, grün, ockergelb oder terrakottarot.

Auf dem Infoportal www.deutsche-fliese.de finden sich zahlreiche Beispiele für die Bodengestaltung mit Fliesen im gesamten Wohnbereich.

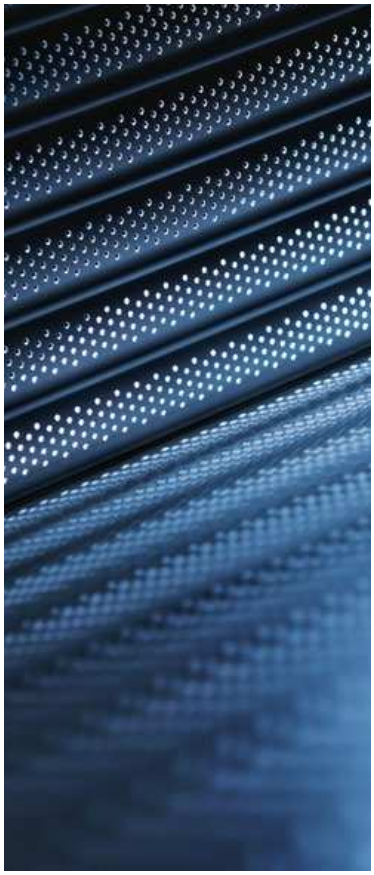
BKF

FOTO: EPR/TILE OF SPAIN/PERONDA

FOTO: EPR/V&B FLIESEN GMBH

FOTOS: HLC/SCHANZ

Wo man hinausschauen kann, können andere auch hineinschauen. Die Lösung: maßgefertigte Aluminium-Rollläden.



Privates Wohnglück

Dank Aluminium-Rollläden haben Schaulustige das Nachsehen

Speziell gelochte Lamellen, die mit dem Vollprofil kombiniert werden können, erzeugen ein angenehmes Streulicht.

Aluminium-Rollläden bremsen neben Sonnenstrahlen auch neugierige Blicke von Nachbarn und Passanten aus.

Ob Wald und Wiesen oder der Großstadtdschungel – XXL-Fensterfronten sind vor allem deshalb so beliebt, weil sie den ungetrübten Blick nach draußen ermöglichen. Die Kehrseite der Medaille: Wo man hinausschauen kann, können andere auch hineinschauen. Vor allem im Winter, wenn drinnen schon früh die Lichter angehen, sitzt man in den eigenen vier Wänden wie auf dem Präsentierteller.

Die Lösung: Maßgefertigte Aluminium-Rollläden, die nicht nur Sonnenstrahlen ausbremsen, sondern auch neugierige Blicke. Nachbarn, Passanten und selbst Langfinger, die mal schnell die Lage sondieren wollten, haben aufgrund der dicht an dicht sitzenden Leichtmetall-Elemente das Nachsehen. Wer Privatsphäre genießen, aber dabei nicht gänzlich auf Tageslicht verzichten möchte, ist mit speziellen Lichtschienen auf der sicheren Seite.

Die gelochten Lamellen können in beliebig wählbaren Abständen mit dem Vollprofil kombiniert werden und erzeugen ein tolles Streulicht. Außerdem beugen sie störenden Reflexionen auf TV-Bildschirm, Laptop & Co. vor und verwehren Insekten den Zugang. Die Rollläden lassen sich übrigens optional per Sprachbefehl steuern und punkten auch optisch: Sie sind in allen RAL-Farben erhältlich und passen zu den unterschiedlichsten Fensterformen – egal, ob rechteckig, rund, halbrund, spitz, schräg oder sternförmig.

HLC

Anzeige

Grenzenloser Freiraum

Rahmenlose Fenster für Transparenz und ein unvergleichbares Wohnerlebnis

FOTOS: HLC/UNILUX

Heimelige Wohlfühlatmosphäre pur durch den natürlichen Werkstoff Holz und gleichzeitig das Gefühl grenzenloser Weite und neuer Freiräume.

Viel Glas, viel Licht: So einfach ist die Formel für grenzenlose Freiheit im eigenen Zuhause. Ob komplexes Bauvorhaben oder privates Eigenheim, es soll möglichst individuell sein und architektonische Highlights setzen. Eine gläserne Hausfassade lässt viel Tageslicht herein und gibt das Gefühl, drinnen draußen zu sein. Das macht eine moderne Fassadenkonstruktion aus, weil eben „nicht nur" Fenster verbaut werden, sondern Freiheit. Da jede Konstruktion auf Maß gefertigt wird, gleicht keine Fassade der anderen. So erhält jedes Gebäude seine individuelle Note. Ein spezielles Fassadensystem verbindet das Beste aus zwei Naturstoffen. Die Konstruktion der Fassade bildet eine Symbiose aus dem nachhaltigen, zeitlosen Werkstoff Holz für den Innenbereich und hochwertigen Aluminiumprofilen mit einzigartigem Design für außen. Holz als warmer, natürlicher Werkstoff sorgt für Behaglichkeit und bringt Wohlfühlatmosphäre mit sich. Dagegen setzt witterungsbeständiges Aluminium außen Akzente, da der Farbgestaltung quasi keine Grenzen gesetzt sind. Ein weiterer Vorteil von Aluminium ist die besondere Robustheit, auch wenn es jahrelang Wind und Wetter ausgesetzt ist. Alu rostet nicht und ist auch noch klimafreundlich, weil es sich mehrfach recyceln lässt. Aufgrund der thermisch getrennten Aufsatzkonstruktion werden optimale Dämmwerte sogar nach Passivhaus-Standard erreicht. Eine schlanke und dennoch massive Pfosten-Riegel-Konstruktion steht für Energieeffizienz und eine gesunde Öko-Bilanz und ist damit KfW-förderfähig. Die innovative Kombination aus Glas, Holz und Alu verschmilzt zu einem perfekten

Absolute Transparenz durch riesige Fensterflächen ohne Rahmen, die sich nahtlos in jede Hausfassade einfügen.

Vertikale Hauptprofile und horizontale Riegelprofile bilden eine feste Konstruktion im Inneren aus behaglichem Holz aus Lärche, Eukalyptus Grandis, Kiefer oder Eiche.

Fassadensystem. Zusätzlich zu den möglichen Gestaltungsvarianten für Holz und Alu kann auch für jede Lichtsituation genau das passende Glas ausgewählt werden. Gläser mit spezieller Sonnenschutzfunktion für Süd-West-Sonnenlagen weisen beispielsweise im Sommer Sonnenstrahlen ab, während sie im Winter natürliches Aufwärmen des Wohnbereichs zulassen. Sicherheitsgläser für ungeschützte Bereiche des Gebäudes mit einer Sicherheitsausstattung bis RC2 und smarten Warnmeldern geben auch unterwegs ein gutes Gefühl. Auch beim Thema Sichtschutz bieten Experten individuelle Möglichkeiten.

HLC

Heizung zukunftssicher umrüsten

Mit Solarthermie geplantem Öl- und Gasheizungsverbot ein Schnippchen schlagen

FOTOS: HLC/AKOTEC

Platzsparende Voll-Vakuumröhrenkollektoren können sehr flexibel angebracht werden.

Die Medien berichten fast täglich darüber: Die Regierung plant pauschal alle Heizungssysteme auf Basis fossiler Brennstoffe zu verbieten. Losgelöst von der Frage nach der kurzfristigen Durchführbarkeit dieses umstrittenen Vorhabens lässt sich die deutliche Absicht erkennen, den Wechsel auf alternative Energieformen politisch erheblich beschleunigen zu wollen. Hausbesitzer sollten jetzt einen Blick auf ihre Heizung werfen: Bin ich von eventuellen Gesetzesänderungen betroffen? Wer auf Nummer sicher gehen will, erweitert seine Anlage mit Solarenergiekollektoren. Diese Kombi zählt zu den nachhaltigen, zukunftsfähigen Heizsystemen und wäre damit von Verboten nicht betroffen. Das Gespann aus Solarthermie und Heizungsanlage arbeitet hocheffizient – in den meisten Fällen lassen sich die Heizkosten damit halbieren. Eine Solarthermieanlage ist vielseitig einsetzbar – ob Brauchwassererwärmung, Heizungsunterstützung oder reiner Solarenergie-Heizbetrieb, alles ist möglich. Voll-Vakuumröhrenkollektoren brauchen nur wenig Platz, sie können u. a. an der Fassade, auf dem Flachdach oder direkt an der Balkonbrüstung montiert werden. Zur optimalen Sonnenausrichtung kann jede Röhre um 360° gedreht werden, wodurch die Anlage auch in der Übergangszeit und im Winter hohe solare Erträge erwirtschaftet. Der erste Schritt zu einer umweltschonenden Solarheizung führt zu einer fachkundigen Beratung. Für eine schnelle und unkomplizierte Beratung steht ein Planungsblatt bereit, welches in nur wenigen Minuten ausgefüllt ist. Anhand der dort erfragten Daten kann bereits eine erste Einschätzung der Möglichkeiten erfolgen – übrigens lassen sich die meisten Gas-, Öl- oder Biomasseheizungen problemlos nachrüsten. Antworten auf offene Fragen geben Experten gerne telefonisch. Besonders attraktiv ist übrigens die Möglichkeit einer bis zu 25 prozentigen Förderung beim BAFA. AKOTEC

Mit Solarthermie-Vollvakuumröhrenkollektoren können ältere Heizungssysteme in zukunftsfähige Anlagen umgewandelt werden.

Die Röhren in den Kollektoren lassen sich um 360° drehen und damit an den Sonnenstand anpassen.
So sind auch in der Übergangszeit und im Winter hohe solare Erträge erzielbar.

Anzeige

AKOTEC
SOLARTHERMIE

Grundmühlenweg 3 * 16278 Angermünde
Tel: 03331-25 716 30 * Mail: sales@akotec.eu

Senken Sie jetzt Ihrer Energiekosten um bis zu 50 %!

Rund 80 % der Energiekosten eines Haushalts fallen für warmes Wasser und die Heizung an. Mit einer Solarthermischen Anlage können Sie unabhängiger von Energielieferanten werden und viel Geld sparen.

Lassen Sie sich noch heute von uns beraten oder informieren Sie sich unter www.akotec.eu.

UCKERMARK

FOTOS: HLC/SOLARTERRASSEN & CARPORTWERK GMBH

Mit einem Solarcarport bietet sich eine innovative und stilvolle Lösung, um sich die Kraft der Sonne zu Nutze zu machen.

Die Zukunft unter Dach und Fach

Dank innovativem Solarcarport eigenen Strom produzieren und dauerhaft Kosten reduzieren

Sommer, Sonne, Sonnenschein – bei diesem schwungvollen Dreiklang kommt uns heutzutage meist mehr als nur Urlaub in den Sinn. Denn in Zeiten, in denen gesellschaftliche Herausforderungen wie Klimawandel und Strompreiserhöhungen den Alltag mitbestimmen, fällt der Sonne mehr und mehr die Aufgabe als alternative Energiequelle zu. Das Gute: Dank modernster Solartechnik können viele von uns nicht nur einen Beitrag zur nötigen Energiewende leisten, sondern auch noch in mehrfacher Hinsicht profitieren. Mit einem Solarcarport etwa bietet sich Bauherren und Immobilienbesitzern eine innovative Lösung, um sich die Kraft der Sonne auf intelligente Weise zu Nutze zu machen. Die designstarken Carports werden mit Premium-Solarglasmodulen ausgestattet, die das einfallende Sonnenlicht in Strom für das eigene Hausnetz umwandeln. Fällt an warmen Tagen ein Überschuss an, kann dieser mittels eines Speichers für später verwahrt oder an den örtlichen Betreiber verkauft werden. Bereits bei einer Carport-Grundfläche von 36 qm lässt sich der durchschnittliche Strombedarf eines 4-Personen-Haushalts decken. Und mehr noch: Der Carport schützt das Auto auch vor Wind und Wetter sowie vor Überhitzung – denn während die Sonnenstrahlen auf dem Dach für Energie sorgen, bleibt es im Pkw angenehm kühl. Doppelt effizient gestaltet sich ein Solarcarport für Besitzer von Elektrofahrzeugen: Die umgewandelte Sonnenkraft lässt sich selbstverständlich auch in die Wallbox, also die Ladestation für das E-Auto, einspeisen und abrufen. Ob nun eine große oder kleine Fläche zur Verfügung steht, ein Doppelcarport oder sogar ein angeschlossener Geräteraum gewünscht ist – Experten beraten bei der individuell passenden Ausführung sowie zur möglichen staatlichen Förderung. So gelingt die private Energiewende mit Sicherheit.

HLC

Ladestation für ein E-Auto, einspeisen und abrufen. So profitieren die Bewohner gleich doppelt.

Die designstarken Carports werden mit Premium-Solarglasmodulen ausgestattet, die das einfallende Sonnenlicht in Strom für das eigene Hausnetz umwandeln.

HAUS & MARKT
... für ein schöneres Zuhause

Anzeigenschluss für die September-Ausgabe ist der
25.08.2023

Besuchen Sie uns auch unter:
www.hausundmarkt-mitte.de

Anzeige

SMP Solar Energy GmbH
Lützner Straße 90-92
04177 Leipzig

Tel.: 0341/47847300
Fax: 0341/47847304
Mail: info@smp-energy.de
www.smp-energy.de

Besuchen Sie auch unseren Onlineshop unter www.energiefabrik-leipzig.de

SMP Solar Energy

Schatten gesucht, Gartenglück gefunden

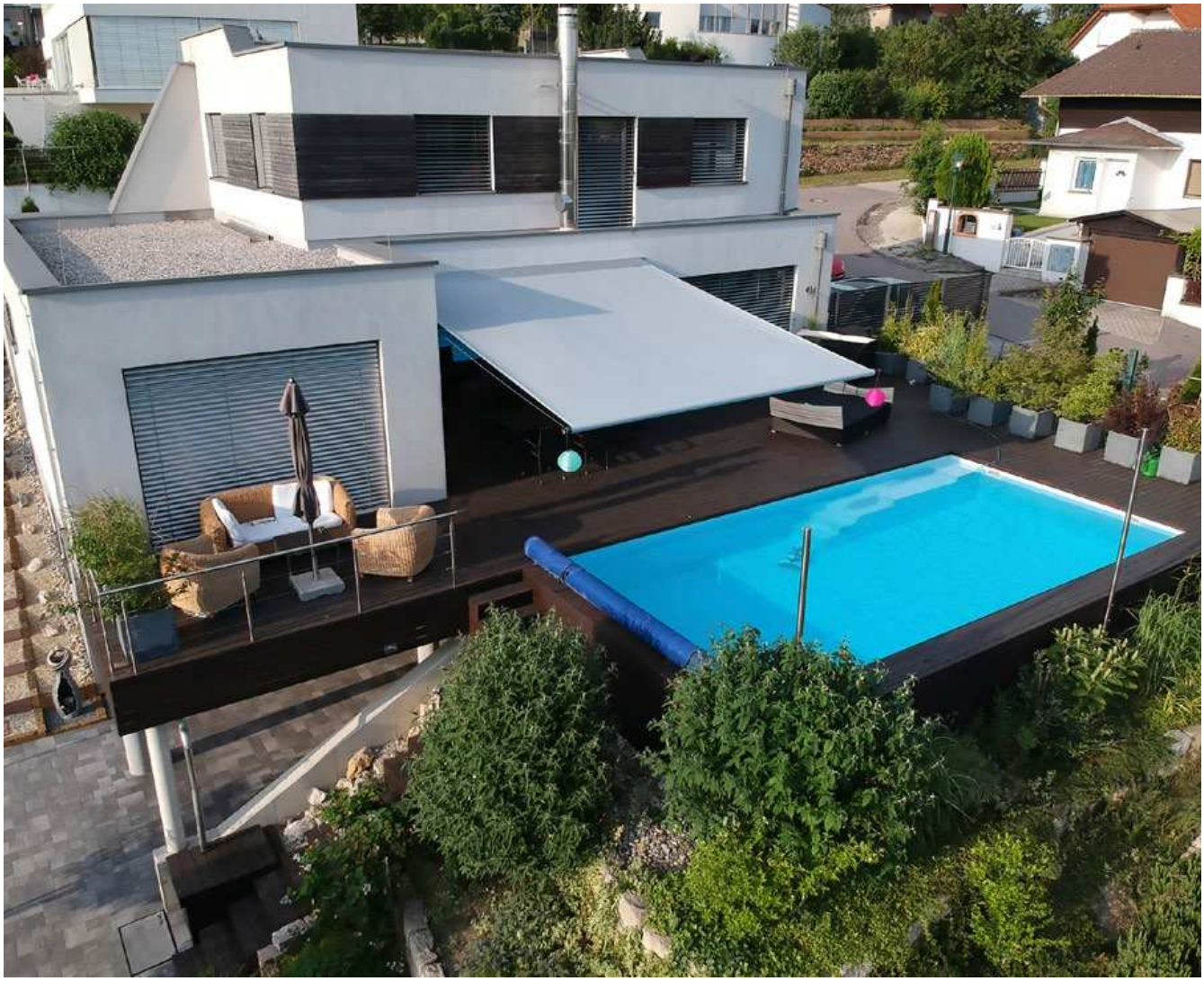
Designstarke Sonnensegel: Perfekter Schutz auch für große Flächen

FOTOS: HLC/SHADESIGN

Flexibilität ist Trumpf: Mit dem modularen System lassen sich sowohl die gesamte Fläche als auch Teilbereiche beschatten.

Flexibilität und die Möglichkeit zur individuellen Gestaltung sind heute entscheidende Faktoren in fast allen Lebensbereichen – ob im Job, in der Freizeit oder bei der Einrichtung des Zuhauses. Insbesondere Letzteres hat in den vergangenen Jahren an Bedeutung hinzugewonnen: Wo, wenn nicht in den eigenen vier Wänden, will man sich so einrichten, dass es genau dem persönlichen Stil und den individuellen Ansprüchen entspricht? Das gilt selbstverständlich auch für den Außenbereich. Ein toller Tipp für alle, die in Sachen Sonnenschutzsysteme gleichermaßen auf Design, Funktion und passgenaue Größe setzen: Experten haben mit einem patentierten Sonnensegel ein sehr vielseitiges System entwickelt. Es verbindet die Vorteile eines Markisensystems mit der Leichtigkeit eines Sonnensegels und lässt sich dank des modularen Aufbaus für nahezu jede Fläche einsetzen – als Einzelanlage sogar bis zu beeindruckenden 6 x 6 Metern. Das ist mit einer herkömmlichen Markise nicht möglich! Und so einfach geht's: Die Segel-Befestigung an der Wand anbringen und die Spannseile vorne an zwei Edel-

Bei angenehmer Temperatur und sanftem Lichteinfall gemütlich zusammensitzen – mit einem Sonnensegel bleibt die Terrasse auch an heißen Tagen ein Wohlfühlort.



Zuhause im Glück: Mit einem individuell gestalteten Außenbereich und cleveren Beschattungslösungen wird der Garten zur Wohlfühlzone.

stahlsäulen befestigen. In wenigen Augenblicken lässt sich die Tuchrolle selbstständig ausrollen, ebenso rasch und kraftschonend verläuft das Einrollen mittels Bedienseil. Auch das Tuch selber überzeugt mit Bestwerten in den Kategorien UV-Schutz und Haltbarkeit – es besteht aus hochfestem Polyester mit beidseitiger PU-Beschichtung, ist sehr leicht, wasserdicht, schmutzabweisend und bietet mit einem Wert von UPF 50+ einen hohen Schutz gegen gesundheitsschädliche UV-Strahlung.

Gut zu wissen: Die Säulen können auch in weiterer Entfernung aufgestellt werden, ohne dass das Segel an Tuchspannung verliert. Das ermöglicht noch mehr Flexibilität bei der Montage.

HLC

Anzeige

UPGRADE IN SACHEN BESCHATTUNG GEFÄLLIG?

Innovatives rollbares Sonnensegel bietet dank motorisiertem Betrieb noch mehr Komfort!

SHADE im Überblick

+ Optimaler Regenschutz durch wasserdichte Membrane
+ Winddynamisch durch freischwebende Aufhängung
+ Höchster UV-Schutz UPF 50+
+ Motorisiert und mit Wind-/Sonnenwächter erhältlich
+ Smart Home fähig durch Centero Home Box
+ Bei Regen und ganzjährig einsetzbar
+ Optionale Höhenverstellung in den Säulen möglich
+ Breite & Ausladung bis 600 cm

Jetzt Anfrage stellen und kostenloses Angebot erhalten!

FOTOS: HLC/RAINPRO

Mit einem speziellen Beleuchtungssystem können Terrassenflächen, Gartenwege, Einfahrten und Pflanzen im Handumdrehen gekonnt in Szene gesetzt werden.

Glanzvolle Gartenbeleuchtung

Mit flexiblem Lichtmanagement werden Terrassenflächen, Gartenwege und Bepflanzung stilvoll illuminiert

Der eigene Garten ist Grünoase, Ruhezone, Hobby- und Spielplatz zugleich. Am Abend lässt sich die Auszeit im Freien am besten genießen, wenn stimmungsvolle Beleuchtung die Szenerie harmonisch untermalt. Besonders kreativ und flexibel gelingt das Lichtmanagement, wenn die Beleuchtung nicht nur in Helligkeit und Farbe nach Lust und Laune reguliert werden kann, sondern sich für verschiedene Bereiche auch unterschiedliche Szenarien programmieren lassen. Jetzt gibt es ein neu entwickeltes System, das genau diese Wünsche erfüllt und Terrassenflächen, Wege, Pflanzen, Pools und Teiche im Nu in Szene setzt. Einfach und komfortabel via Smartphone oder Tablet gesteuert, verfügt das Lichtsteuerungssystem über die drei Komponenten Zoneneinteilung, Dimmen und Lichtfarbe. Sollen mit Einsetzen der Dämmerung bereits Zufahrten und Wege beleuchtet werden, das Licht auf der Terrasse oder am Gartenteich aber erst später eingeschaltet werden, ist dies über die Zoneneinteilung, mit der sich einzelne Leuchten zu Gruppen zusammenfassen lassen, ganz einfach möglich. Der Helligkeitsgrad wird über die Dimmfunktion reguliert. Mit den passenden Lampen, welche die Farben Rot, Grün, Blau und Weiß miteinander mischen, kann man außerdem ein Spektrum von bis zu 30.000 Lichtfarben und damit einen ganzen Regenbogen an farblicher Individualität nutzen. So erstrahlen dank der Wunsch-Lichtfarbe mit RGBW-Farbauswahl verschiedene Bereiche des Gartens je nach Stimmung in dezentem Warmweiß, peppigem Pink oder sanftem Türkis

HLC

Ein spezielles System für das Lichtmanagement ist ganz einfach via Smartphone oder Tablet steuerbar.

Ein Spektrum von bis zu 30.000 Lichtfarben bietet einen ganzen Regenbogen an farblicher Gestaltungsfreiheit.

FOTOS: HLC/NIE-MEHR-STREICHEN.DE

Ein Zaun aus recyceltem Kunststoffmaterial ist besonders pflegeleicht, langlebig und wetterbeständig.

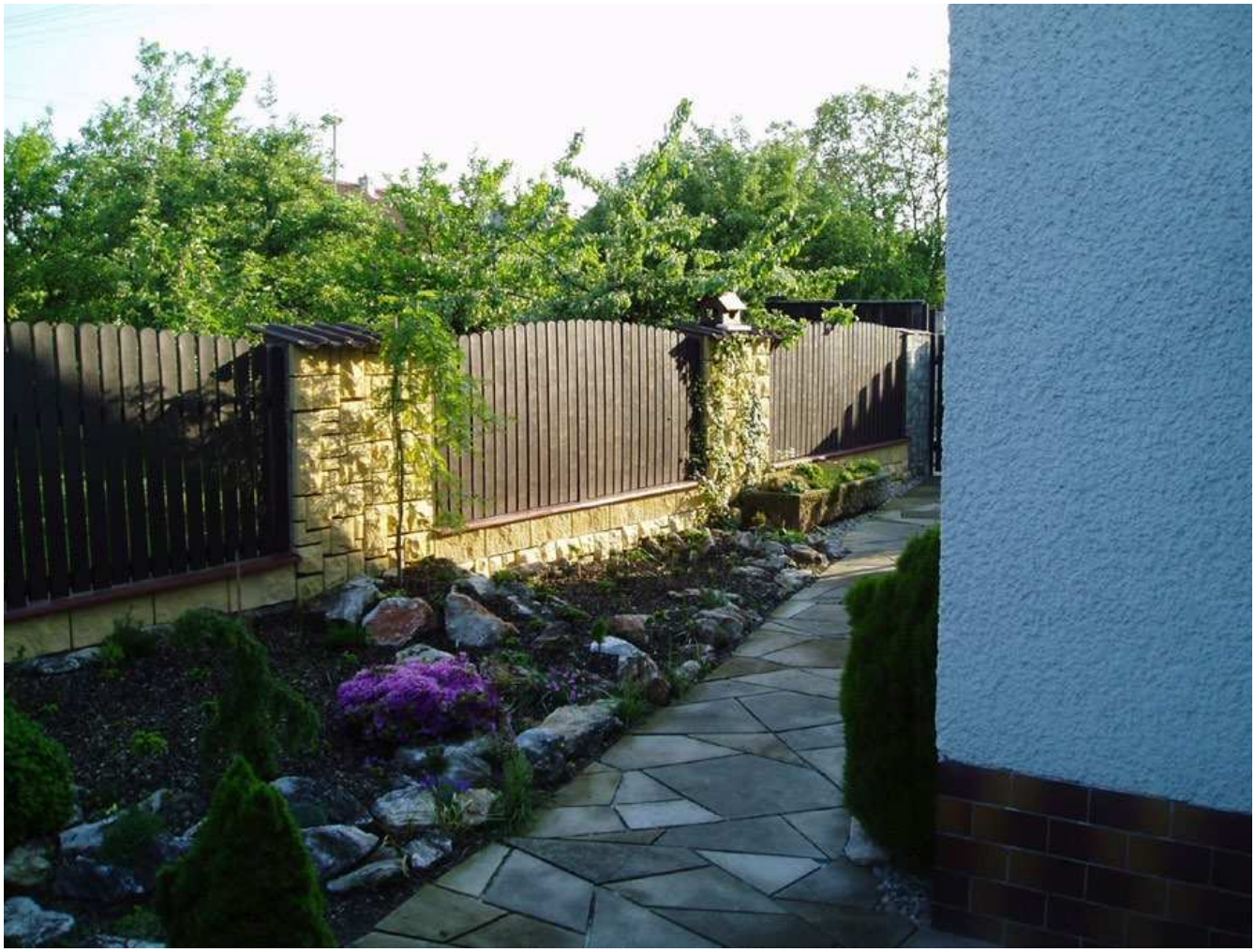
Pflegeleichter Gartentraum

Mit nachhaltigen Zaunsystemen aus recyceltem Kunststoff lassen sich Zeit und Geld sparen

Lacht die Sonne vom Himmel, zieht es uns hinaus ins Freie. Wer einen Garten besitzt, freut sich auf erholsame Stunden in der Hängematte oder widmet sich den verschiedenen Arbeiten, die das Gartenjahr so mit sich bringt. Ob Rasen mähen, Hecke schneiden oder Setzlinge pflanzen – in der Grünoase gibt es immer etwas zu tun. Kontinuierliche Pflege benötigen auch Gartenelemente aus Holz, die den Launen vom Wettergott dauerhaft ausgesetzt sind. Doch das alljährliche Anstreichen kostet nicht nur Geld, sondern auch wertvolle Zeit.

Dass Zäune, Bänke, Hochbeete & Co. nicht unbedingt aus Holz sein müssen, aber diesem in nichts nachstehen, beweist ein volleingefärbtes Kunststoffmaterial. Sägen, Bohren, Schrauben? Kein Problem! Das Material lässt sich überall dort verwenden, wo auch Holz zum Einsatz kommen würde. Für die Herstellung werden Kunststoffabfälle wiederverwertet – ganz nebenbei schonen wir mit der Wahl des recycelten Materials also auch noch die Umwelt. Wer ein Modell aus der großen Auswahl strapazierfähiger und zugleich optisch ansprechender Zaunsysteme in verschiedenen Farbtönen und Designs wählt, bekommt ein langlebiges Lieblingsstück, das garantiert keiner zusätzlichen Pflege bedarf. Besonders vorteilhaft: Das innovative Material nimmt keinerlei Feuchtigkeit auf und ist daher extrem wetterbeständig. Weder Korrosions- noch Verrottungsprozesse können dem neuen Zaun etwas anhaben.

HLC



Auch Gartenzubehör wie ein Hochbeet oder einen Komposter gibt es als umweltschonende Alternative. Ihr Vorteil: Das innovative Material nimmt keinerlei Feuchtigkeit auf und ist daher extrem wetterbeständig.

Ein volleingefärbtes Kunststoffmaterial beweist, dass Zäune, Bänke, Hochbeete & Co. nicht unbedingt aus Holz sein müssen, aber diesem in Sachen Aussehen in nichts nachstehen.

HAUS & MARKT
... für ein schöneres Zuhause

BESUCHEN SIE UNS JETZT AUCH AUF FACEBOOK!

IMPRESSUM

HAUS & MARKT
... für ein schöneres Zuhause

Ausgabe Leipzig/Halle/Dresden
32. Jahrgang

Herausgeber/Verleger:
Verlag Haus & Markt Mitteldeutschland
Zschortauer Straße 71
04129 Leipzig

Telefon: 0341-6010238
leipzig@hausundmarkt-mitte.de
www.hausundmarkt-mitte.de

Umsetzung:
Franziska Leiste

Verlags- und Geschäftsleitung:
Michael Krause

Redaktionsleitung:
Michaela Richter | M.A. Freie Journalistin

Anzeigenverkauf:
Leipzig: Telefon 0341-6010238
leipzig@hausundmarkt-mitte.de
Dresden: Telefon 0341-6010239
dresden@hausundmarkt-mitte.de

Erscheinungsweise:
monatlich

Regionale Erscheinungsräume:
Leipzig/Halle/Dresden

Vertrieb:
Bezirkszusteller/Postversand/Auslagestellen

Anzeigenpreisliste Leipzig/Halle/Dresden:
Nr. 19 ab 1.1.2023

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Die mit Namen oder Initialen gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich das Recht zur Kürzung oder Änderung von Artikeln vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Druck:
QUBUS media GmbH

FOTO: BERND KASPER / PIXELIO.DE

„Bauseits“ wird immer teuer

Dipl.-Ing. (FH)
Raik Säbisch

Die Bauabnahme ist der wichtigste Rechtsakt beim Bauen nach der Unterzeichnung des Kaufvertrags. Mit der Bauabnahme, so erläutert der Verband Privater Bauherren (VPB), beginnt die Gewährleistungsfrist. Ab diesem Zeitpunkt müssen Bauherren dem Unternehmer alle Mängel nachweisen. Außerdem gehen mit der offiziellen Bauabnahme alle Gefahren und Risiken auf die Bauherren über. Das heißt, die Bauherren müssen ihr Haus nun selbst versichern – gegen Brand, Wasser- oder Sturmschäden. Damit bei der Abnahme keine Mängel übersehen werden, rät der VPB allen Bauherren grundsätzlich zur formellen Bauabnahme mit einem offiziellen Termin direkt auf der Baustelle. Keinesfalls sollten sich Bauherren auf schriftlichen Bauabnahmen einlassen. Das gilt nicht nur bei der Übernahme von Ein- und Zweifamilienhäusern, sondern auch bei Eigentumswohnungen. Auch diese müssen von jedem Eigentümer einzeln abgenommen werden. Dabei geht es aber nicht nur um das Sondereigentum. Viel wichtiger ist das Gemeinschaftseigentum, für das es oft einen weiteren Abnahmetermin gibt. Der Termin sollte besonders sorgfältig vorbereitet und durchgeführt werden. Im Idealfall beauftragen die Bauherren damit einen eigenen, unabhängigen Sachverständigen.

Haus vor der Rente in Schuss bringen!

Das eigene Haus gilt als die ideale Altersvorsorge – vorausgesetzt, die Besitzer haben es bei Renteneintritt abbezahlt, das Haus ist in gutem Zustand, und sie können sich die laufende Unterhaltung auf Dauer finanziell leisten, so der Verband Privater Bauherren (VPB). Die meisten Hausbesitzer unterschätzen allerdings die Kosten für den laufenden Unterhalt der Immobilie. Darunter fallen nicht nur kommunale Abgaben und Verbrauchskosten, sondern der ganz normale Verschleiß am Haus. Die meisten Häuser sind bei Eintritt der Besitzer in den Ruhestand auch 30 oder 40 Jahre alt. Je nachdem, wie gut die Besitzer die Immobilie in Schuss gehalten haben, und ob sie zwischenzeitlich sogar modernisiert haben, kommen mehr oder weniger hohe Unterhaltskosten auf die Rentner zu. Im Idealfall, so rät der VPB, lassen die Hausbesitzer zwei oder drei Jahre vor dem eigentlichen Ruhestand eine Art große Inspektion machen, um zu prüfen, was saniert und repariert werden muss. Stehen dann größere Investitionen an, können sie noch aus dem laufenden Einkommen bezahlt werden, das ja deutlich über der späteren Rente liegt.

Weitere Informationen beim Verband Privater Bauherren (VPB) e.V., Bundesbüro, Chausseestraße 8, 10115 Berlin, Fon: 030 2789010, Fax: 030 27890111, E-Mail: info@vpb.de
Internet: www.vpb.de

www.vpb.de

Brandschutz

Ei Electronics GmbH
Franz-Rennefeld-Weg 5
40472 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211 98436500
E-Mail: presse@eielectronics.de
www.eielectronics.de

Dach

Melle Gallhöfer Dach GmbH
Niederlassung Landsberg
Zörbiger Straße 8
06188 Landsberg/OT Gütz
Telefon: 034602/02 0
www.melle.de

Fassade

Ultsch GmbH
Steinstraße 13
D-14822 Borkheide
Telefon: +49 (0) 33845 6006 0
E-Mail: info@ultsch.info
www.ultsch.info

Gartengestaltung

Ostrauer Kalkwerke
Kalkwerkstraße 1
04749 Ostrau
Telefon: 034324-503-0
E-Mail: info@ostrauer-kalkwerke.de
www.ostrauer-kalkwerke.de

Hausbau

Polar Life Haus
Dipl.-Ing. G. Morgenstern
Hauptstraße 47
08359 Breitenbrunn
Telefon: 037756/12 14 | Funk: 0173/6 07 71 93
E-Mail: plh.morgenstern@t-online.de
www.polarlifehaus.com

Hausbau

WOHNTON Massivhaus GmbH
Sachsenallee 15
08371 Glauchau
Telefon: 03763/442 88 80
E-Mail: info@wohnton-massivhaus.de
www.wohnton-massivhaus.de

Heizung

Windhager Gebiet Sachsen
Arnold Foitzik
Mobil: 0170/275 66 25
E-Mail: arnold.foitzik@windhager.com
www.windhager.com

Heiztechnik

Vaillant Kundenforum Leipzig
Angerstraße 5
04827 Gerichshain
Vaillant Kundenforum Dresden
Frankenring 8
01723 Kesselsdorf
www.vaillant.de

Holz

Leipziger Kisten- und Leistenfabrik GmbH
Mockauer Str. 47
04357 Leipzig
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.00–18.00 Uhr | Sa: 9.00–12.00 Uhr
www.leipziger-kistenfabrik.de

Holzschutz

Reincke Naturfarben GmbH
Industriestraße 3
21640 Horneburg
Telefon +49 (0) 41 63 - 86 74 7-0
https://leinos.de

Raumgestaltung

WINKLER & GRÄBNER GmbH & Co.KG
Niedersedlitzer Straße 68 | 01257 Dresden
Telefon: 0351-2 85 56 00
Eisenbahnstraße 2 | 01097 Dresden
Telefon: 0351-8 47 17 00
www.winkler-graebner.de

Rollladen

Schanz Rollladensysteme GmbH
Forchenbusch 27
72226 Simmersfeld
Telefon: 07484/92 91 48
E-Mail: info@schanz.de
www.rollladen.de

Solar Energie

SMP Solar Energy GmbH
Lützner Str. 90 bis 92
04177 Leipzig
Telefon: 0341 47847300
E-Mail: info@smp-energy.de
www.smp-energy.de

Solarthermie

AKOTEC Produktionsgesellschaft mbH
Grundmühlenweg 3
16278 Angermünde
Telefon: +49 3331 25 716 30
E-Mail: info@akotec.eu
www.akotec.eu

Sonnenschutz

SHADESIGN GmbH
Bruckmühler Str. 29
83052 Bruckmühl | Heufeld
Telefon: +49 (0) 8061 989 45-0
E-Mail: info@SHADESIGN.com
https://shadesign.de

Terrasse

Ultsch GmbH
Steinstraße 13
D-14822 Borkheide
Telefon: +49 (0) 33845 6006 0
E-Mail: info@ultsch.info
www.ultsch.info

Treppenbau

Creative Design Treppen
Dresdener Straße 48
04808 Wurzen
Telefon: 035247 - 56 95 48
Mobil: 0152 - 21 60 53 86
E-Mail: creative-design-treppen@web.de
www.creative-design-treppen.de

Türen Tore Antriebe

Türen Tore Antriebe
Hauptstraße 1
04808 Wurzen/Kühren
Telefon: 034261 61047
E-Mail: info@gottschlich-gmbh.de
www.gottschlich-gmbh.de

Wandgestaltung

ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt-Str. 1
42399 Wuppertal
Telefon: +49 202 / 61 10 - 0
E-Mail: info@erfurt.com
www.erfurt.com

Wärmepumpe

Bosch
Bosch Thermotechnik GmbH
Sophienstraße 30-32
35576 Wetzlar
www.bosch-thermotechnology.com

HAUS & MARKT
... für ein schöneres Zuhause

Anzeigenschluss für
die September-Ausgabe ist der
25.08.2023

www.hausundmarkt-mitte.de

Verlag Haus & Markt
Michael Krause
Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig

Ansprechpartner
Michael Krause
Telefon: 0341-6010238
krause@hausundmarkt-mitte.de

www.hausundmarkt-mitte.de

WERBUNG IN HAUS & MARKT

Ihr Eintrag für die nächste Ausgabe?

5 Zeilen Adresse + Logo
ab EUR 100,–

Haben Sie Fragen zu einem Eintrag in den Bezugsquellen?
Rufen Sie uns an!

Leipzig: Telefon: 0341-6010238
Dresden: Telefon: 0341-6010239

HAUS & MARKT
... für ein schöneres Zuhause

Ihr Ansprechpartner in Sachen Werbeanzeigen
Leipzig: 0341 / 601 02 -38 | leipzig@hausundmarkt-mitte.de
Dresden: 0341 / 601 02 -39 | dresden@hausundmarkt-mitte.de

www.hausundmarkt-mitte.de